Anthropologie und Ethik im Frühjudentum und im Neuen Testament

Wechselseitige Wahrnehmungen. Internationales Symposium in Verbindung mit dem Projekt Corpus Judaeo-Hellenisticum Novi Testamenti (CJHNT) 17.-20. Mai 2012, Heidelberg Herausgegeben von Matthias Konradt und Esther Schläpfer

Nicht nur im antiken Judentum, sondern auch im entstehenden Christentum spielen ethische Aspekte eine maßgebliche Rolle. Fragt man nach der Einbettung ethischer Orientierungen in weltanschauliche Grundüberzeugungen, verdient die Korrelation von Anthropologie und Ethik besondere Aufmerksamkeit. Ethischen Orientierungen liegen - in den frühjüdischen wie neutestamentlichen Texten häufig implizit bleibende - anthropologische Prämissen zugrunde. Dem korrespondiert, dass die Plausibilität ethischer Überzeugungen ganz wesentlich davon abhängt, ob diese durch ein entsprechendes Menschenbild getragen und unterstützt werden oder nicht. Auf dieser Basis untersucht der vorliegende Sammelband, der die Ergebnisse eines Symposiums dokumentiert, das in Verbindung mit dem Projekt Corpus Judaeo Hellenisticum Novi Testamenti im Mai 2012 im Internationalen Wissenschaftsforum Heidelberg stattfand, zentrale anthropologische und ethische Themen, die im Sinne wechselseitiger Wahrnehmungen jeweils paarweise aus einer frühjüdischen und einer neutestamentlichen Perspektive beleuchtet werden. Das Themenspektrum reicht vom Motiv der Gottebenbildlichkeit des Menschen über die Frage nach der Sünde und dem Umgang mit Gewalt sowie über Aspekte der Sexual- und Besitzethik und das Verhalten gegenüber Notleidenden bis hin zum »Ende des Menschen«. Ergänzend reflektieren übergreifende Beiträge zum einen methodisch den »Dialog« zwischen frühjüdischen und neutestamentlichen Schriften, zum anderen thematisch die anthropologische und ethische Bedeutung von Menschenwürde und pflichten, Konversionserfahrungen und der menschlichen Ernährung.

Matthias Konradt Born 1967; 1996 Dr. theol.; 1999 Ordination; 2002 Habilitation; currently Professor of New Testament at Ruprecht-Karls-University Heidelberg.

Esther Schläpfer Geboren 1985; Studium der Ev. Theologie in Bern und Durham (GB); 2010 Ordination; seit 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Theologischen Fakultät der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg.

Anthropologie und Ethik im Frühjudentum und im Neuen Testament

Herausgegeben von MATTHIAS KONRADT und ESTHER SCHLÄPFER

Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament 322

Mohr Siebeck

2014. XIX, 587 Seiten. WUNT I 322

ISBN 978-3-16-152727-2 Leinen 194,00 €

ISBN 978-3-16-152971-9 DOI 10.1628/978-3-16-152971-9 eBook PDF 194,00 €

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/anthropologie-und-ethik-im-fruehjudentum-und-im-neuen-

testament-9783161527272/ Telefon: +49 (0)7071-923-17 Telefax: +49 (0)7071-51104

